

Spielverlauf wichtige Gegenstände.

Der Spieler kann praktisch beliebig viele Charaktere steuern: Hat er einen neuen Verbündeten gewonnen, kann er die Kontrolle über diesen Charakter übernehmen und ihm dieselben Kommandos geben wie der Hauptfigur Luxor. So gestaltet sich »Doomdark's Revenge« zum gigantischen Strategiespiel, bei dem Armeen durch die Gegend geschoben und Kämpfe ausgetragen werden. Gleichzeitig muß man nach bester Adventure-Manier nach wichtigen versteckten Gegenständen Ausschau halten und diese dann richtig einsetzen.

Die verschiedenen Kommandos werden per Tastendruck in Menüform eingeblendet. So reicht eine relativ kurze Anleitung für dieses Mega-Spiel aus. Musik und Soundeffekte gibt es zwar keine, dafür aber eine recht ansprechende Grafik.

Wer mal in Strategiespiele reinschnuppern möchte und vom alltäglichen Action- und Adventure-Einerlei Abstand gewinnen will, der kann hier 10 Mark besonders gut anlegen.

## Five-A-Side Soccer

Unser nächster Billigspiel-Tip ist ein Sportspiel, genauer gesagt ein Fußballspiel. Five-A-Side Soccer ist in der M.A.D.-Reihe von Mastertronic erschienen. Dabei handelt es sich um eine Neuauflage des gleichnamigen Spiels von Anirog Software.

Der ungewöhnliche Name des Spiels entstand aus der Mannschaftszusammensetzung, da jede Mannschaft genau fünf Spieler (vier Feldspieler, ein Torwart) hat. Die Regeln entsprechen weitgehend den offiziellen Fußballregeln. Da Hallenfußball gespielt wird, gibt es kein Aus und somit auch keine Eckstöße. Als Ersatz dafür kann man seinen Gegenspieler per Feuerknopf foulern, was aber auch eine Verwarnung oder gar einen Elfmeter einbringen kann. Beim Elfmeterschießen wird, anstelle des Spielfelds, das Tor aus der Sicht des Elfmeterschützen gezeigt.

Five-A-Side läßt sowohl zu zweit gegeneinander als



Spannende Torszenen mit »Five-A-Side Soccer«

auch alleine gegen den Computer spielen. Der Computer erweist sich dabei als recht guter Gegner, der auf der höchsten der drei einstellbaren Stufen nur sehr schwer zu schlagen ist. Das Elfmeterschießen läßt sich auch alleine aufrufen.

Titel	Five-A-Side Soccer
Spielidee	5 7 9 11 13 15
Grafik	■
Sound	■
Schwierigkeit	■
Motivation	■
Besonderheiten	1 oder 2 Spieler
Hersteller	Mastertronic
Preis	15 Mark (Kassette)
Bezugsquelle	Mastertronic, Kaiser-Otto-Weg 18, 4770 Soest

Five-A-Side wird ähnlich gespielt wie »International Soccer« von Commodore: Der Spieler steuert immer nur den Mann, der dem Ball am nächsten ist, die anderen werden halbwegs intelligent vom Computer gesteuert. Eine Ausnahme bildet der Torwart, der gesteuert werden kann, sobald sich der Ball dem Tor gefährlich nähert.

Die Grafik von Five-A-Side ist guter Durchschnitt. Die Feld-Spieler sind zwar recht klein, aber sauber animiert. Beim Elfmeterschießen wird der Torwart dann allerdings fast bildschirmfüllend dargestellt. Musik gibt es zwar keine, dafür aber einige Soundeffekte und eine Sprachausgabe für den Schiedsrichter.

Bedenkt man den niedrigen Preis von 15 Mark, kann man die spritzige Fußball-Simulation allen Sportspiel-Freaks empfehlen.

## Jumpman

Spieler-Kenner werden sich wundern, was dieser alte Klassiker von Epyx in unserem Billigspiele-Test zu suchen hat. Unter dem Label »Eurogold« ist der Vater der Jump-And-Run-Spiele wieder neu aufgelegt worden und kostet knappe 10 Mark.

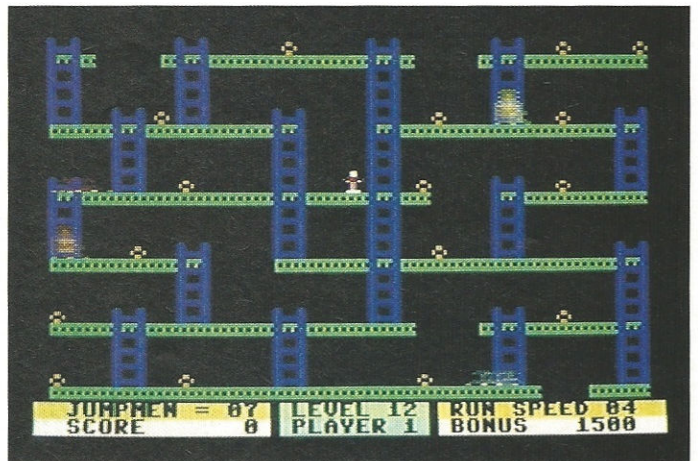
Schon 1983, als Jumpman das erste Mal in Amerika erschien, erdachte man sich zu Spielen nette Hintergrund-Stories. Jumpman muß Bomben einsammeln, die böse Aliens in einer Jupiter-Raumbasis liegengelassen haben. Damit Jumpman nicht

zweier Jet-Stiefel, besonders weite Sprünge auf andere Gerüstteile machen.

Auf den ersten Blick scheint Jumpman ein überaltertes Spiel zu sein, da die Grafik den heutigen Standards nicht mehr entspricht. Doch durch die Jahre hat sich Jumpman einen gewissen Reiz erhalten können, der seither bei keinem anderen Spiel seiner Gattung auftrat.

Titel	Jumpman
Spielidee	5 7 9 11 13 15
Grafik	■
Sound	■
Schwierigkeit	■
Motivation	■
Besonderheiten	viele verschiedene Screens
Hersteller	EPYX/Eurogold
Preis	10 Mark (Kassette)
Bezugsquelle	Rushware, An der Gumpgesbr. 24, 4044 Kaarst 2

Dies hängt wahrscheinlich damit zusammen, daß jeder der 25 Screens von Jumpman völlig anders ist. Mal warten tödliche Roboter auf unseren Helden, mal bewegt sich das Gerüst, auf dem er die Bomben einzusammeln hat und in manchen Screens ist sogar er selber seine einzige Gefahr, weil jeder seiner Sprün-



Jagd durchs Gerüst bei »Jumpman«

ge eine Explosion auslöst. Es macht immer wieder Spaß, Jumpman zu spielen, weil in jedem Screen neue Überraschungen auf ihn und den Spieler warten.

Wer ein auf längere Zeit interessantes Geschicklichkeitsspiel zum kleinen Preis sucht, trifft mit dem etwas betagten Jumpman sicher keine schlechte Wahl.